Das Internationale Astronomische Jugendlager 1977

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Orion : Zeitschrift der Schweizerischen Astronomischen Gesellschaft**

Band (Jahr): **35 (1977)**

Heft 158

PDF erstellt am: **04.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Gornergrat. A côté, sur la même table sera placé un réfracteur de 12,5 cm, dont l'objectif a été calculé et taillé par M. René Durussel, notre président. De plus, nous avons reçu d'une membre amie décédée cette année, un télescope de 10 cm d'ouverture. Notons enfin que le nouvel observatoire comportera un laboratoire de photographie, une salle de réunion et une plateforme extérieure pour les instruments mobiles.

Voici en quelques lignes ce que possède la société, en plus des instruments déjà décrits dans ORION 128 que nous rappelons rapidement ici: un télescope de 12 cm azimutal, facilement transportable, un télescope de 15 cm, azimutal, un télescope de 20 cm équipé pour la photo, un télescope de 25 cm, les deux derniers pouvant être placés soit sur une monture équatoriale à berceau, soit sur une monture azimutale.

Comme toute nouvelle société qui vient de se constituer, nous avons quelques problèmes d'ordre financier pour l'aménagement de notre observatoire. Nous cherchons en particulier à nous équiper d'un filtre H-alpha pour l'observation solaire et d'un ou de deux objectifs photographiques à moyen foyer (30 à 60 cm). Et nous cherchons surtout beaucoup de nouveaux membres actifs ou sympathisants.

Adresse du Président:
M. René Durussel, Chemin de Vassin 30, 1814 La Tour-de-Peilz.

Die SAG hat eine neue Sektion

An seiner letzten Sitzung des Jahres 1976 konnte der Zentralvorstand die «Société d'Astronomie du Haut-Léman» als neue Sektion in den Schoss der SAG aufnehmen. Das jüngste Kind der SAG ist aus der früheren «Groupe d'Astronomie de La Tour-de-Peilz» hervorgegangen, von der früher schon die Rede war (siehe ORION Nr. 128). Dank der Überlassung einer 5 m-Kuppel und einer Montierung durch die Stiftung Jungfraujoch-Gornergrat und einer namhaften Spende der Gemeinde Vevey konnte diese aktive Sektion eine beachtliche Sternwarte errichten.

Werner Maeder

Das Internationale Astronomische Jugendlager 1977

Seit 1969 leisten die Internationalen Astronomischen Jugendlager (IAYC) ihren Beitrag dazu, die Astronomie den Menschen, aber auch die Menschen einander näherzubringen. In den vergangenen acht Jahren konnten wir dabei über 550 Plätze an Teilnehmer aus 18 Nationen vergeben. Diese Zahlen und vor allem der begeisterte Anklang bei allen jungen Menschen, die an diesen «workshops» teilnahmen, bestätigen uns, damit fortzufahren.

Das «International Astronomical Youth Camp 1977» wird vom 25. Juli bis 12. August in Königswinter bei Bonn stattfinden. Die Unterbringung im Jugendhof Rheinland lässt nichts zu wünschen übrig: Schlafräume für 1–3 Personen, Seminarräume, ein eigenes Fernsehstudio, Sportzentren, Verpflegung in eigener Küche. Auch das umliegende Gelände ist für unser Lager reserviert – kleine Wälder, Wiesen und Weinberge, die auf den Rhein herabblicken.

Ein Ziel des Lagers wird es sein, wissenschaftliche Arbeitsmethodik in die Amateurastronomie einzubringen. Dazu bieten wir verschiedene Arbeitsgruppen an, jede unter der Leitung von Experten: angewandte Astrophysik, Veränderliche Sterne, Entwicklung von Meteorströmen, Planetensystem, historische Astronomie, Satelliten und Radioastronomie. Innerhalb dieser Gruppen werden die Teilnehmer, die bereits über einige astronomische Grundkenntnisse verfügen sollten, als ein Team zusammenarbeiten. Alle technischen Hilfsmittel (wie Fernrohre, fotografisches Material, Dunkelkammer, Skripten) stehen zur Verfügung, um schöpferisches Arbeiten beim Auswerten eigener Beobachtungen und Experimente zu ermöglichen. Man wird hier nicht zu viel über Wissenschaft hören, sondern vielmehr wissenschaftliches Arbeiten selbst erleben.

In unseren Jugendlagern herrscht eine sehr charakteristische Atmosphäre. Wo sonst hat man schon die Gelegenheit, mit jungen Leuten aus zehn oder mehr Ländern zusammen zu leben? Der Gedankenaustausch wird sich natürlich nicht nur auf die Astronomie beschränken, auch wenn dabei Sprachschwierigkeiten zu überwinden sind: man sollte darauf vorbereitet sein, drei Wochen nur englisch (die offizielle Lagersprache) zu sprechen! Dies wird unterstützt durch den nicht-astronomischen Teil unseres Programms mit Spielen, Filmen, Diskussionen, Lagerfeuer und Ausflügen. Vielleicht können wir damit unseren bescheidenen Teil zur Völkerverständigung beitragen.

Infolge von Subventionierung können wir den Teilnehmerbeitrag für Unterkunft, Verpflegung und das gesamte Programm auf DM 300.— (ohne Reisekosten) beschränken. – Interessenten im Alter zwischen 15 und 22 Jahren mit ausreichenden Englischkenntnissen wenden sich an:

IAYC 1977
c/o Tjalling Vis
Haven NZ 113
Almelo 7900, Niederlande

Bitte den Schriftverkehr in englisch führen. Weitere detaillierte Informationen und Anmeldeunterlagen werden dann zugesandt. Da die Kapazität des Lagers mit 75 Personen begrenzt ist und die Plätze bei grosser Nachfrage schnell ausgebucht sind, empfehlen wir eine frühzeitige Anmeldung.

An diesem Jugendlager interessierte SAG-Mitglieder wollen sich doch bitte auch mit der ORION-Redaktion in Verbindung setzen.